



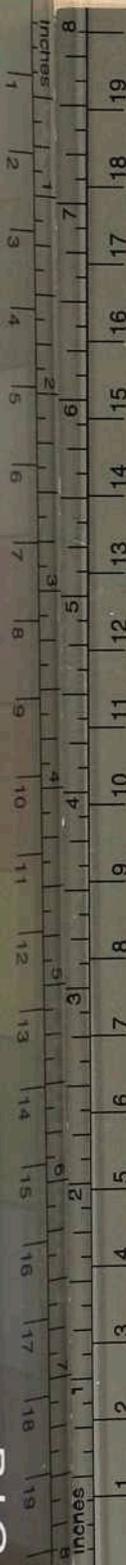
Bibliographische Daten

Titel: Deutschlands erste Eisenbahn Nürnberg-Fürth
Ersteller: Christian Hutzelmann
Signatur: Amb. 8. 1115

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.



Farbkarte #13

B.I.G.

| | | |
|---------|--|--|
| Blue | | |
| Cyan | | |
| Green | | |
| Yellow | | |
| Red | | |
| Magenta | | |
| White | | |
| 3/Color | | |
| Black | | |

Bahnen zwischen der Voire und der
 zugsweise nur zum Transport von
 kten. Diese Bahnen waren durch
 Betrieb gebracht worden.
 ist es immerhin zu bewundern, daß
 den Besitz einer Bahn mit Dampf-

II.
um Eisenbahnbau.

1833 von den Nürnberger Herren:
 Z. Platner, Johannes Scharrer und
 i, I. Bürgermeister, H. J. Meyer,
 en „Einladung zur Gründung einer
 bahn mit Dampfahrt zwischen Nürn-
 5:

hat die günstige Lage des Terrains
 in Beziehung auf Erbauung einer
 harfblick zuerst aufgefaßt, und bei
 Durchreise schon im Jahre 1826
 er (Bäumen) in Fürth sich dahin
 Eisenbahn zwischen Nürnberg und
 cht ausführbar sei.“

nämlich auf seiner Durchreise nach
 Fürth und zwar am 6. Juli und
 einlich bei dem zweiten Aufenthalte
 wo Sr. Majestät mehrere Fabriken
 ot besuchte, wie die Fürther Chronik
 g jene Allerhöchste Aeußerung gefallen
 brift des bayer. Ministers Arman-
 die Marktvorsteher Huber, Merkel,
 von Nürnberg, welche vier Herren
 ednete in München anwesend waren,
 zunehmen, welche König Ludwig I.
 nes, Württemberg und Hohenzollern
 hen Zollverein zu vereinigen, veran-
 diesbezüglichen Berathung forderte
 g im Auftrage Sr. M. des Königs

1*